

## Luziferischer Unsinn und Schwarzmagie

<sup>1</sup> Nun, so setze dich wieder und verrichte die Arbeit, für die Ich dich dort ausgebildet und bedungen habe und lasse den schönen Tag ruhig an dich vorbeiziehen, denn der Arbeit ist viel und Meine Arbeiter sind erstens noch sehr wenige und zweitens schlafen sie zumeist und drittens hängen sie noch zu sehr am Busen ihrer luziferischen Seelenmutter und das bedeutet, daß du die Arbeit zumeist doch noch alleine verrichten mußt. Viele haben es ja noch nicht einmal vermocht sich des Lorberwerks so zu befleißigen, daß es in ihnen dort wie eine Urzentralsonne aufgeht Wer Ich so eigentlich bin und was Ich mit den Menschen vorhabe!

<sup>2</sup> Doch an ihren Weiberpropheten hängen und saugen sie noch allezeit gleich den Säuglingen dort an deren Mutterbrust und so ist der fatale Zustand noch lange nicht beendet, der die christlichen Völker in den Abgrund geführt hat und der darin besteht, daß es zwar etliche Säuglinge - geistig betrachtet - schon gibt, doch Jünglinge oder Männer so gut wie nicht. Soll Ich denn die Männerarbeit von diesen Säuglingen dort verrichten lassen, die gleich beim ersten größeren Zwischenfall die Hosen gestrichen vollhaben oder soll Ich nicht lieber noch etliche Ablenkungen deswegen zulassen, damit im Schatten dieser ablenkenden Luziferistengemeinde der Spekulanten, Großredner und Gernegroßredner sowie überhaupt all des Weibervolks, die ihren Mund schon überhaupt nicht mehr zu kriegen, da noch etwelche im Geheimen ausreifen können?

<sup>3</sup> Ja, denn momentan ist leider noch kein Kraut gegen diese Luziferisten von eurer Seite aus gewachsen, denn deinen Geschwistern geht es zum einen noch viel zu gut und zum anderen jammern und wehklagen sie jetzt schon, wo so groß noch gar nichts geschehen ist. Die meisten verstecken sich noch immer hinter den Weiberröcken, andere hinter ihren untauglichen Philosophien und versuchen aus ihren Schriften und sogenannten Offenbarungen den Geist herauszusaugen, den es dort doch überhaupt nicht gibt und ganz Schlaue treten dort gewichtig auf, nicht weil sie etwas zu sagen hätten oder könnten, sondern allein deswegen, weil sie ein wenig die Bibel studiert haben. Und dann sind da noch diese Magier unter den sogenannten Geschwistern, die Ich schon überhaupt nicht leiden kann. All diese Astrologen, Kartenleser, Geisterbeschwörer, Pendler und dergleichen mehr, die noch lange nicht aus den Klauen Luzifers heraus sind und es zumeist auch gar nicht wollen, ihres geheimen Hochmutes wegen, denn mit all ihren Astrogrammen, Kugeln, Karten, Pendeln, Ouijabrettern etc. stellen sie sich ja doch nur immer über ihre Nächsten und verurteilen sie, weil sie glauben, sie selbst hätten dort ein geheimes Wissen über andere, doch Ich sage dazu nur: "Bleibt Mir vom Halse mit eurem Teufelszeug, denn solange ihr solchen Praktiken nachgeht, habe Ich mit euch nichts zu schaffen!"

<sup>4</sup> Wie sagt ihr so schön? Das schlägt doch dem Faß den Boden aus! Wie kann ein Mensch, der da noch Karten legen muß, der da noch Hilfe bei der Astrologie sucht oder der noch Antworten erpendeln muß überhaupt nur der Meinung sein, er hätte es mit Mir zu tun! Bin Ich etwa ein Magier, ein Zauberer, ein fauler und lügnerischer Diener der schwarzen Künste, die allesamt nur aus der luziferischen Seele stammen!

<sup>5</sup> Unglaublich, wie dumm, wie dreist und wie völlig geistlos sich da noch etliche geben die sodann, damit niemand deren innere Leere fühlen soll, denn den Geist haben sie ja nicht, alles mögliche behaupten und anstellen mit ihren Karten oder ihren Kugeln, ihren Pendeln und sonstigen Requisiten aus dem luziferischen Fundus nur um da irgendwo und irgendwie ein gewichtiges Wort mitzusprechen ganz so, als wenn sie es von Mir hätten! Doch Ich sage, wie allezeit dazu, weicht von Mir ihr Betrüger, denn Ich kenne euch nicht!

<sup>6</sup> Ich habe es u.a. auch sehr deutlich am Beispiel der Kartenlegerei beschrieben, (Erde & Mond) wie solch faule Künste dieser schwarzmagischen Zünfte zustandekommen und habe in den Himmelsgaben den Begriff der Eskamotorik (Taschenspielererei) ausführlich erklärt, so daß ihr bei einigem Nachdenken doch selbst erkennen könnt, was aus der luziferischen Seele des Betreffenden kommend dort nur simulatorisch vorgibt aus dem Geist zu sprechen oder zu handeln (Tischerücken oder Seancen), doch in Wahrheit ist dies nur die geistlose, rein luziferische Seele Dies- oder Jenseitiger. Niemand, der noch so töricht handelt, kann den Vergeistigungsprozeß seiner Seele auch nur initiieren, denn er hat ja die Falle Luzifers dort noch nicht erkannt, der solche Menschen noch allezeit am Kragen hält. Wer Mich wahrhaft liebt, wer sich dort als Meine getreue Braut erweisen will, der darf doch nicht wieder fremdgehen mit seinen Karten, mit seinen Kugeln, mit seinen Spiegeln, mit seinen Schreibtafeln oder mit seinem Pendel und desgleichen mehr an schwarzmagischen Requisiten.

<sup>7</sup> Oh, höre Ich jetzt so einen typischen Dandy beleidigt sagen, der da noch herumpendelt um sich von der Nächstenliebe wegzulügen, die andere schon längst ohne Pendel tun, das sei doch keine Schwarzmagie sondern sei doch die gute weiße Kunst der gewissen esoterischen Wissenschaft oder überhaupt der Tätigkeit, auf einer festen Grundlage dort anderen zu helfen, wenn doch selbst die Brunnenbauer früherer Zeit, dem Irlmaier gleich, dort gependelt hätten.

<sup>8</sup> Soso, der Irlmaier hätte also gependelt oder wie soll Ich das verstehen! Nein, genau anders herum, der Irlmaier brauchte eben nicht pendeln, denn er hat es sogleich erhalten und die Pendeltätigkeit, die Ich eigens für das Wasser muten gesegnet habe, gilt ja eben nur für Wasser und in seltenen Fällen auch für Metalle aus dem einfachen Grund heraus, weil dort der Körper des irdischen Menschen wie eine Antenne in solchen Fällen anschlägt, wo sich die Seele des Betreffenden schon einer gewissen Nächstenliebe befleißigt und so mag solch ein Wasser mutender Rutengänger mit seiner Tätigkeit rein weltlich betrachtet pendeln, doch geistig betrachtet ist es ein Hilfsdienst an der armen und leidenden Menschheit und hat nichts mit diesen schwarzmagischen Künsten zu tun, die Ich hier mit deutlichen Worten anprangere.

<sup>9</sup> Ein Rutengänger wird sich hüten dort die Seele eines Menschen auszupendeln und wenn er das täte, so wäre es sehr schnell mit seiner Gabe vorbei! Also hat auch der Irlmaier nicht gependelt und er wäre auch nie auf solche dummen Gedanken gekommen, doch etliche von euch hängen dort noch fest und glauben allen Ernstes, Ich würde ihnen dort etwas mitteilen!

<sup>10</sup> Wer die Seele eines Menschen auspendelt oder wer überhaupt solche kartenlegerische, astrologische oder geisterbeschwörenden Praktiken vollzieht, der steht eindeutig unter dem Zeichen der Besessenheit, so einfach ist das! Natürlich können auch durchaus richtige Sachverhalte erpendelt werden, denn der Pendler, Kartenleger etc. soll ja auch ein wenig bei der Stange gehalten werden und wenn er immer nur miese Ergebnisse bekäme, dann wäre es sogleich aus. Doch liegt es eben in der Natur der Sache, daß solche Pendler, Kartenleger, etc. sodann immer mehr in den Sog dieser Schwarzmagie gezogen werden, sich also immer mehr in ihrer Seele an solche Jenseitigen verpflichten und ihre Seele teilweise sogar schon verpfänden und damit abhängig machen, wo Ich doch genau das Gegenteil davon will, denn Ich will diese Menschen vom Joch ihrer Knechtschaft befreien!

<sup>11</sup> Wer pendelt ist eh noch so ziemlich materieller Gesinnung und hängt meist noch am Gelde, meist noch an der Sexualität und versucht deswegen, sich über dieses Fascinosum des Pendelns dort einen Vorteil zu verschaffen und dann ist es vorbei mit einer kreuztragenden Tätigkeit, die dort dessen Seele noch veredeln könnte, sondern seine Karten oder seine Pendel werden ihn davon abhalten, weil die Jenseitigen, die solch eine arme Seele dort manipulieren, freilich nicht gerne wieder ihren guten Platz dort räumen wol-

len und deswegen werden sie alle lebensrelevanten Tatsachen wie eben vor allem diesen so dringend benötigten Vergeistigungsprozeß deutlich hintertreiben.

<sup>12</sup> So, dieses Thema will Ich hiermit beenden, denn Mich ärgert beinahe schon die Dummheit solcher Faulenzer, die anstatt einmal die Ärmel hochzukrempeln um zu helfen, sich lieber schleunigst in ihren dunklen Kammern verschließen um dort ihre Seele und damit deren Einwohnerschaft zu befragen, anstatt sich direkt an Mich zu wenden oder anstatt einem Bedürftigen in Meinem Namen aufzurichten. Die Karten legen, astrologische Exerzitien zu machen, das Ouijabrett zu bedienen oder zu pendeln ist ja auch allezeit leichter als sich dort in der Demut seines Herzens an Mich zu wenden um dort liebend-bittend auch geduldig auszuharren, was Ich den Schuldnern zukommen lasse. Denn mit ihren Zauberkünsten dort bleiben sie die Herren und halten die Bedingungen hochmütig in ihren Händen. Dort ist nichts mit Demut!

<sup>13</sup> Doch bei Mir muß sich ein jeder eben der rechten Demut befleißigen und oh weh, das ist ja schon arg für solche Herren oder Weibsen, da nun auch noch bittend und geduldig Meiner Antworten zu harren, wo sie es doch schon eh immer seitens ihrer dummen Mütter gewohnt waren, sofort alles zu erhalten, was auch immer ihr heuchlerisches Herz begehrte. Solche Isebels und Judasse lasse Ich auflaufen, bedenkt das und haltet einen großen Abstand von solchen Menschen, die da noch ein Gericht über sich erleben werden bis sie endlich einmal ihre Hände von ihrer Seele lassen und sich wirklich um den Geist bemühen! Solch frevelhaftes Verhalten kommt einer seelischen Unzucht gleich und die Folge solch einer Hurerei besteht auch darin, daß solche Menschen so gut wie keinen Respekt mehr vor dem Nächsten haben, denn sie dünken sich ja allezeit schlauer zu sein als alle anderen!

<sup>14</sup> Meine Lieben, Ich weiß es ja und sehe es doch, daß die meisten von euch solchen Unsinn dort schon längst nicht mehr treiben, doch mußte Ich es diesmal wieder deutlich ansprechen, des Umstandes wegen, weil auch unter euch hin und wieder schwarze Schafe im Gewand eines Engels auftauchen und ihr Unwesen treiben. Wer dort noch solcher Tätigkeiten Luzifers nachgeht, soll wenigstens wissen, warum er in seiner geistigen Entwicklung nicht nur einen Stillstand, sondern sogar noch einen Rückschritt zu verzeichnen hat und den anderen rate ich, daß sie um solche einen großen Bogen machen sollen!

<sup>15</sup> Ich will nun auf einen ähnlichen Fall verweisen, der euch zu denken geben sollte: Seht, Meine Kinder, auch das männliche Glied ist dort wie ein Pendel zu betrachten, denn es pendelt allezeit dorthin, wo solche Seele einen Genuß für sich verbuchen kann und es versteht sich von selbst, daß häßliche Weiber von solchen nicht beachtet werden. Wie steht es also mit der Nächstenliebe bei solchen Pendlern, die dort eine hübsche Maid gerne und wohlwollend betrachten und auch gerne helfen wollten, doch eine alte Frau so gut wie gar nicht beachten? Wenn ihr nun den gedanklichen Schluß zwischen dem männlichem Glied und dem Pendel zieht und euch klarmacht, daß letztlich nur der Genuß von Nervenäther darüber entscheidet, wie und wohin gependelt wird, dann seid ihr schon gut bei der Wahrheit!

<sup>16</sup> Ich will noch eines draufsetzen und Meine schon etwas reiferen Kinder darüber befragen, wie sie denn den Koran, den Talmud und Teile des Alten Testaments betrachten in Hinblick auf den Genuß von Nervenäther? Wo wird denn am meisten gependelt? Im Neuen Testament sicherlich nicht! Nun, ganz einfach! Derjenige Mensch, der noch in seiner Sexualität festhängt und solche Genüsse gebraucht, der wird eh immer im Koran, im Talmud, in der Kabbala und auch im Alten Testament festhängen, (des weitaus primitiveren Buddhismus, Hinduismus, Lamaismus, etc. nicht zu gedenken) denn mit diesen Schriften pendeln solche Menschen ihre Vorteile aus. Beim Koran und Talmud ist das auf den ersten Blick deutlich, doch warum rechne Ich sogar Teile des Alten Testaments dazu?

<sup>17</sup> Weil das Alte Testament eben genau aufzeigt, diesen Fall und diesen Abstieg der Menschen und hier besonders der Juden, wenn sie sich gegenüber Jehova versündigt hatten aufgrund ihres ehebrecherischen Verhaltens. Das mag euch jetzt nicht einleuchten, doch fahren wir weiter fort. Wer hat denn im AT immer gegen die Heiden gestritten und sie zu Millionen einfach ausgemerzt und sich dabei auf Mich berufen? Glaubt ihr wirklich, Ich hätte dort diese immensen Abschlachtungen und Gemetzel an den Menschen befohlen? Freilich habe Ich Mein damaliges jüdisches Volk geführt und bewahrt, wenn sie Mir treugeblieben sind. Doch wer Mir treu bleibt, der wird auch nicht andere Völker abschlachten müssen, denn dann bin Ich es doch, der solch ein getreues Volk führt und schützt und Ich habe es nicht nötig, daß Ich dort die Heiden abschlachte, die doch auch Meine Geschöpfe sind!

<sup>18</sup> Also warum haben diese damaligen Juden so willkürlich die Völker hingemordet immer mit dem Verweis auf Mich? Eben weil diese Juden seinerzeit genauso und teils noch schlimmer versexualisiert waren und deswegen den inneren Kampf meist schon in ihrer Seele verloren hatten und so mußten sie umso mehr und weitaus größer nach Außen kämpfen und streiten, wo sie doch einzig hätten in der Liebe zu Mir und ihren Nächsten im ersten Bereich ihrer Seele bleiben müssen.

<sup>19</sup> Sie hätten ihre Lichtweiber zur Schwester haben können und so hätten sie ihre Heiden zu Mir führen können. Sie hätten dort in den Nebenvölkern ihre Brüder und Schwestern erleben können, wenn sie selbst diese Nächstenliebe unter sich eingehalten haben würden. Doch da auch sie noch zu triebhaft sexuell waren, so mußte alles streng und lieblos geregelt sein und selbst Mose mußte noch darauf achten und hatte es aufgrund seines gestrengen Charakters auch ziemlich leicht, dort mehr im Eifer der Gerechtigkeit und weniger in der Liebe zu sein, weshalb ihm ja auch später, zu Meiner Zeit dort als der Hohepriester Zacharias der Garaus gemacht wurde.

<sup>20</sup> Und genau wegen solcher pharisäerhaften Züge der Menschen sind in vielen Teilen des AT solche Kriege und Schlachten und lieblosen Handlungsweisen niedergeschrieben. Doch eben nur als Folge des primitiven Zustands der Juden und der israelitischen Völker und nicht als Belohnung etwa. Wenn in einem Volk die Anzahl der Rechtsgelehrten und Pharisäer innerhalb der Priesterschaft ein gewisses Maß überschreitet, so muß dann eben der Krieg als letztes Mittel herhalten, dort wieder eine Reinigung herbei zu führen und ein Clausewitz findet darin seine Bestätigung.

<sup>21</sup> Doch im wahren Christentum muß das alles nicht mehr sein, doch ist auch deutlich geworden, daß eben das wahre Christentum auch genügend vergeistigte Menschen beiderlei Geschlechts haben muß. Doch wenn es so, wie bei den damaligen Juden, fast ausschließlich nur Männer waren, die es selten genug, geschafft hatten, so reicht das nicht aus um den Schutz insgesamt zu garantieren und so kommt es eben zu all diesen Kriegen, die es jedoch, so Mann und Frau wirklich eins vor Mir geworden sind, dann nicht mehr gibt. Das Verhältnis Jude und Heide seinerzeit entsprach also ganz dem Verhältnis zwischen dem normalen Juden und seinem Weib und weil das eben keine geschwisterliche Liebe zeitigte, außer in höchst seltensten Fällen wie bei Abraham und Sarah beispielsweise, deswegen also alle diese Geschlechterkriege im zweiten seelischen Bereich dort innerhalb der Familien und im dritten Bereich dann die globalen Auswirkungen mit den Heiden.

<sup>22</sup> Deswegen rate Ich euch auch immer, euch nicht in der Bibel allzupest zu begründen, denn dieser jüdische Geschlechterkrieg ist dort auch immer noch deutlich zu erkennen und lebt dort bis heute fort und hat gerade in der heutigen Zeit zu dieser Absurdität geführt, daß nun eben das bislang unterdrückte Weibervolk nun einmal die Hosen anhaben will, mit noch schlimmeren Folgen als ehemals. Ihr sollt Brüder und Schwestern sein - und das reicht völlig aus um Mich zufriedenzustellen. Niemand braucht mehr über den anderen herrschen und seht, bei euch, gerade zu dieser Zeit wollen nun endlich einmal

die Heiden und Nomaden über die Christen als die eigentlichen Nachfolger der Juden herrschen eben auch aufgrund dessen, weil dort diese lieblosen und gerechtigkeitsvordominierenden Züge des AT zu sehr beachtet wurden. Warum hat sich dort kaum jemand an Meinen Neuen Bund, also an das Neue Testament mit dem deutlichen Verweis gegenüber der Nächstenliebe gehalten? Selbst einem Luther war die Nächstenliebe fremd und den Calvinisten sowieso. Weil eben die Seele, wie weiter oben bei den Praktiken der Astrologen, Kartenleger, Pendlern etc. angesprochen, noch immer ein großes Einspracherecht fordert ganz so, wie es die Seelen-Mutter noch immer hält, die wohl kaum freiwillig ihre Kinder freigibt.. Und das Alte Testament entspricht noch ganz solch einer Seelen-Mutter, die noch klammert und die ihr da nun schleunigst überwinden sollt, denn sonst bleibt auch ihr noch die eitlen Pendler!

<sup>23</sup> Ähnliches gilt dem Werke Swedenborgs, dem Werke Duddes, dem Werke Wolfs, denn sie alle gelten höchstens bis zur Reife der Geistgeburt und des anschließenden Säuglingsalters, doch zu mehr reicht es dort nicht. Auch Mein Schumi ist dort nicht soviel weiter vorgedrungen. Also beachtet das sehr wohl und laßt euch eure Seelenvergeistigung nicht länger aufhalten. Meine größte schriftliche Offenbarung der Menschheit gegeben, habe Ich euch doch durch Jakob Lorber gereicht. Darum, weil sie zu selten angenommen und durch liebevolle Taten bestätigt worden ist, ist doch eben dieser gesamte Seelenvergeistigungsprozeß unterblieben. Ihr solltet jedoch klüger sein! Diese Reife solltet ihr allmählich haben, um dieses Werk im Herzen anzunehmen, es zu beleben durch der Liebe Taten um sodann auch nach einer entsprechenden Grundreinigung und dem Abstellen von solch schwarzmagischen Praktiken noch rechtzeitig auszureifen!

<sup>24</sup> Amen. Beachtet das wohl und brecht endgültig mit solchen verwerflichen Praktiken der Magie. Amen.

<sup>25</sup> Nachsatz: Magie bezeichnet alles, was dort aus der luziferischen Seele mithilfe des Nervenäthers zelebriert wird und dazu gehören Naturgeister ebenso wie verstorbene Jenseitige oder auch Dämonen. Freilich können Jenseitige oder überhaupt Meine Engel dort helfend tätig sein, doch niemals unter der Verwendung von Nervenäther sondern immer nur durch die Vermittlung Meines Geistes!